

**Zeitschrift:** Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino  
**Herausgeber:** Stiftung Filmbulletin  
**Band:** 45 (2003)  
**Heft:** 242

**Vorwort:** In eigener Sache  
**Autor:** Vian, Walt R.

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Impressum

**Verlag  
Filmbulletin**  
Hard 4, Postfach 68,  
CH-8408 Winterthur  
Telefon +41 (0) 52 226 05 55  
Telefax +41 (0) 52 226 05 56  
info@filmbulletin.ch  
www.filmbulletin.ch

**Redaktion**  
Walt R. Vian  
Redaktioneller Mitarbeiter:  
Josef Stutzer

**Inseratverwaltung**  
Leo Rinderer  
c/o Filmbulletin

**Gestaltung und  
Realisation**  
M&Z Rolf Zöllig SGD CGC,  
Hard 10,  
CH-8408 Winterthur  
Telefon +41 (0) 52 222 05 08  
Telefax +41 (0) 52 222 05 51  
zoe@meierhoferzoellig.  
www.rolfzoellig.ch

**Produktion**  
Litho, Druck und  
Fertigung:  
KDW Konkordia  
Druck- und Verlags-AG,  
Aspstrasse 8,  
CH-8472 Seuzach  
Ausrusten: Brülisauer  
Buchbinderei AG, Wiler  
Strasse 73, CH-9202 Gossau

**Mitarbeiter  
dieser Nummer**  
Frank Arnold, Michel  
Bodmer, Peter W. Jansen,  
Thomas Binotto, Pierre  
Lachat, Irène Bourquin,  
Herbert Spaich, Birgit  
Schmid, Daniela Samwald,  
Gerhart Waeger, Henry M.  
Taylor, Josef Schnelle

**Fotos**  
Wir bedanken uns bei:  
Sammlung Manfred Thurow,  
Basel; Agora Films, Carouge;  
CAC, Genève; trigon-film,  
Wettingen; Ascot-Elite Film,  
Cinémathèque suisse  
Dokumentationsstelle  
Zürich, Filmcoopi, Monopole  
Pathé Films, Warner Bros.,  
20th Century Fox, Xenix Film,  
Zürich;  
Gabriela Maier (Illustration  
Kleines Bestiarium);  
für die Illustrationen zu  
GANGS OF NEW YORK  
bedanken wir uns ganz  
herzlich bei Michael Ballhaus  
und bei Thomas Binotto

**Vertrieb Deutschland**  
Schüren Verlag  
Universitätsstrasse 55  
D-35037 Marburg  
Telefon +49 (0) 6421 6 30 84  
Telefax +49 (0) 6421 68 11 90  
ahnemann@  
schuere-verlag.de  
www.schuere-verlag.de

**Kontoverbindungen**  
Postamt Zürich:  
PC-Konto 80-49249-3  
Bank: Zürcher Kantonalbank  
Filiale Winterthur  
Konto Nr.: 3532-8.58 84 29.8

**Abonnemente**  
Filmbulletin erscheint 2003  
fünfmal ergänzt durch vier  
Zwischenausgaben.  
Jahresabonnement:  
CHF 57.- / Euro 34.80  
übrige Länder zuzüglich  
Porto

© 2003 Filmbulletin  
ISSN 0257-7852

Filmbulletin 45. Jahrgang  
Der Filmberater 63. Jahrgang  
ZOOM 55. Jahrgang

## Pro Filmbulletin Pro Filmkultur

**Bundesamt für Kultur  
Sektion Film (EDI), Bern**



**Direktion der Justiz und des  
Innern des Kantons Zürich  
Fachstelle Kultur**



**KDW Konkordia Druck-  
und Verlags-AG, Seuzach**

KDW | KOMMUNIKATION AUF PAPIER

**Stadt Winterthur**



Filmbulletin – Kino in Augenhöhe ist Teil der Filmkultur. Die Herausgabe von Filmbulletin wird von den aufgeführten Institutionen, Firmen oder Privatpersonen mit Beträgen von Franken 10'000.- oder mehr unterstützt.

Filmbulletin – Kino in Augenhöhe soll noch mehr gelesen, gekauft, abonniert und verbreitet werden. Jede neue Leserin, jeder neue Abonnent stärkt unsere Unabhängigkeit und verhilft Ihnen zu einem möglichst noch attraktiveren Heft.

Deshalb brauchen wir Sie und Ihre Ideen, Ihre konkreten und verrückten Vorschläge, Ihre freie Kapazität, Energie, Lust und Ihr Engagement für Bereiche wie: Marketing, Sponsorsuche, Werbeaktionen, Verkauf und Vertrieb, Administration, Festivalpräsenz, Vertretung vor Ort ...

Jeden Beitrag prüfen wir gerne und versuchen, ihn mit Ihrer Hilfe nutzbringend umzusetzen.

Filmbulletin dankt Ihnen im Namen einer lebendigen Filmkultur für Ihr Engagement.

«Pro Filmbulletin» erscheint regelmässig und wird à jour gehalten.

## In eigener Sache

Wir sind dezidiert der Meinung, dass es eine Zeitschrift wie «Filmbulletin – Kino in Augenhöhe» braucht. Wir sind ebenso dezidiert der Meinung, dass eine Ausweitung des Angebots an Filmgesprächen im gegebenen filmkulturellen Umfeld sinnvoll und notwendig ist.

Die Lösung, die wir derzeit anbieten können, heisst: *Zwischenausgabe*. Der Versuch mit den Zwischenausgaben mag zwar nicht die optimale Lösung – nur eine Zwischenlösung? – sein, aber wir müssen bei unserem Lösungsvorschlag auch an den gegebenen finanziellen Spielraum und die verfügbaren Kräfte denken.

Der aktuelle Plan für den 45. Jahrgang dieser Zeitschrift sieht vor: fünf normale Ausgaben von «Filmbulletin – Kino in Augenhöhe» und zusätzlich – immer schön dazwischen – vier Zwischenausgaben «Filmbulletin PLUS» ausschliesslich mit aktuellen Filmgesprächen zu realisieren.

Soweit so einfach.  
Die Abstimmung erfolgt an der Kasse.

*Wir belassen den Abonnementsbeitrag für 2003 unverändert in der festen Überzeugung, dass die Abonnentinnen und Abonnenten, die unsere Auffassung teilen, zahlreich sind und alle, die sie teilen, freiwillig nach Kräften zum Erfolg beisteuern werden.*

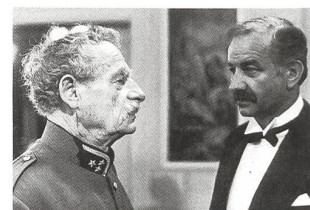
Walt R. Vian

## Nobody is perfect

*Korrigenda zu Filmbulletin 6.02*

Pio Corradi hat für Thomas Koerfer beim Film *GLUT* die dokumentarischen, militärischen Szenen gedreht.

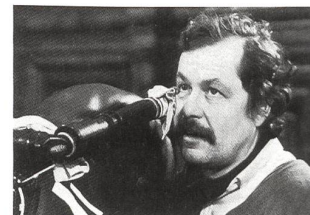
Die Spielszenen von *GLUT* wurden von Kameramann Frank Brühne aufgenommen.



Das Bild zeigt Frank Brühne und sein Team bei der Arbeit.



Das Bild zeigt nicht Pio Corradi, sondern Frank Brühne.



In der Filmographie von Pio Corradi wurde der Film *MANI MATTER* (2002) von Friedrich Kappeler irrtümlich nicht aufgeführt.

Wir entschuldigen uns bei Pio Corradi, Frank Brühne und Friedrich Kappeler.